



Wir wollen Stadtteilgeschichte sammeln, bewahren, erforschen, ausstellen, vermitteln, im vielfältigen und lebendigen Austausch mit jungen und alten Zeitgenossen.

- Es soll nicht nur das bereits „historische“ Material bewahrt und erforscht werden, vielmehr soll das Augenmerk auf die aktuellen Zeugnisse der Nachkriegszeit und der Expansion der Stadtteile bis heute gerichtet werden. Denn Niendorf, Lokstedt und Schnelsen verändern sich ständig.
- Die zahlreichen Sammler, die vielen Familien, die heute liebevoll ihre zum Teil umfangreichen Bestände an Fotos und Dokumenten hüten, sollen Gewissheit haben, dass ihre Schätze in guten Händen sind. Und zwar vor Ort, ganz in ihrer Nähe.
- Vereinen, Schulen und auch Firmen, die keine „Geschichtsarbeit“ leisten können, will das Forum Kollau behilflich sein, ihre Geschichte zu erforschen und aufzuschreiben.

Am Konzept für ein effizientes, computergestütztes Sammeln und Archivieren sowie an einem Veröffentlichungs-, Ausstellungs- und Dienstleistungskonzept wird intensiv gearbeitet.

Fördern Sie uns – werden Sie Mitglied!

Mit den Mitgliedsbeiträgen (pro Jahr € 30,- / € 100,- für Firmen und Korporationen) und Spenden fördern Sie ein ambitioniertes Langzeitprojekt: Geschichte unserer heimatlichen Stadtteile zu dokumentieren und den Menschen nahe zu bringen.

Beitrittserklärung im Internet www.forum-kollau.de/mitglied-werden/

Haben Sie Fragen? Wir beantworten Sie gern!

Entweder auf unserer Website www.forum-kollau.de/kontakt oder mit einer E-Mail an info@forum-kollau.de telefonisch bei Ingelore Schmidt 555 81 30 oder Siegfried Rubsch 559 10 16 oder per Post an ...

Forum Kollau e.V., c/o Siegfried Rubsch, Burgwedeltwiete 43, 22457 Hamburg
Telefon (040) 5591016 | info@forum-kollau.de | www.forum-kollau.de



Rund um das „Ohl Dörp“



Historischer
Stadtteilspaziergang
Teilnahme auf Spendenbasis



Rund um das „Ohl Döörp“

Historischer Stadtteilspaziergang
Teilnahme auf Spendenbasis

ausgearbeitet und vorgetragen von Klaus-Peter Heße



Treffpunkt: Tibarg Süd, am neuen Brunnen

- 1 **Marktplatz, am alten Brunnen**
Das Umfeld vor 1943. Eine Zeitreise rund um den Marktplatz.
- 2 **Promenadenstraße, Eingang Friedhof**
Ein Rückblick auf das alte Niendorf; die Adamskate und die Timmermannsche Räucherkatte.
- 3 **Neuer Niendorfer Friedhof, bei der Kapelle**
Eine Spurensuche nach dem „Ohl Döörp“ auf historischem Boden. Die Entstehung und Entwicklung des neuen Niendorfer Friedhofes.
- 4 **Künstlerhaus am Sootbörn**
Von einer Mittelschule der preußischen Gemeinde Groß-Lokstedt zum Hamburger Künstlerhaus am Sootbörn.
- 5 **Aussichtspunkt Flughafen**
Von einer Sumpflandschaft zum Flughafengelände. Geschichte des Quellbades und des Kleingartenvereins Horst e.V.
- 6 **Robert-Blum-Straße/Sootbörn**
An der Tarpenbek. Einst Grenzbach zwischen Hamburg und dem dänisch verwaltetem Holstein, dann Grenze zwischen Hamburg und Preußen, heute ein renaturierter Bach mitten in Hamburg.
- 7 **Robert-Blum-Straße 16**
Ein Haus mit wechselvoller Geschichte.
- 8 **Promenadenstraße / Alwin Lippert Weg**
Die Entwicklung des Umfeldes der Promenade von einer eiszeitlich geformten Landschaft zur bevorzugten Wohnlage.
- 9 **Die ehemalige Lippert'sche Villa**
Geschichte des Hofes und seine heutige Nutzung. Die 550-jährige Eiche.
- 10 **An der Sumpfzypresse**
Ein Rückblick. Der Hof von Bauer Sottorf und seine Zerstörung 1943. Peter Mähl und sein Nachfolger Becker.

